



STIFTUNG
EUROPA-UNIVERSITÄT
VIADRINA
FRANKFURT (ODER)

Die Europa-Universität Viadrina ist eine international und interdisziplinär ausgerichtete Hochschule, die in der Doppelstadt Frankfurt (Oder)-Śluby auf der polnischen und deutschen Seite der Oder rund 4.000 Studierende aus aller Welt in rechts-, wirtschafts- und kulturwissenschaftlichen Studiengängen ausbildet. Sie lebt die europäische Idee im Alltag, fördert in Lehre, Forschung und Transfer die europäische Integration und bildet mit rund 300 wissenschaftlichen und 300 nichtwissenschaftlichen Beschäftigten eine Gemeinschaft, der die gelingende Kommunikation und Kooperation mit dem östlichen Europa ein besonderes Anliegen ist.

An ihrer Kulturwissenschaftlichen Fakultät ist zum 01.04.2027 eine

W3-Professur für Soziolinguistik digitaler Gesellschaften (m/w/d/x)

zu besetzen.

Die Professur vertritt die Erforschung soziolinguistischer Phänomene im Kontext der digitalen Durchdringung menschlichen Alltags in Forschung und Lehre. Das sprachwissenschaftliche Profil umfasst die Bandbreite soziolinguistischer Forschung – insb. in den Bereichen Sprache und Migration, Mehrsprachigkeit, Sprachvariation, Sprachpolitik, soziale Differenz und Zugehörigkeit –, wobei die Auseinandersetzung mit sozialen Dimensionen des Sprachgebrauchs in digitaler Kommunikation und ihrer gesellschaftlichen Bedeutung einen Schwerpunkt bildet. Erwartet wird zudem die Bereitschaft, an der strategischen und inhaltlichen Entwicklung des Departments „Language and Media Studies“ sowie an der akademischen Leitung des Masterstudiengangs „Language and Media Studies“ mitzuwirken.

Die*der Stelleninhaber*in verfügt über folgende Qualifikationen:

- herausragende Fähigkeiten in der Analyse von Sprache als sozialer Praxis, nachgewiesen durch Publikationen,
- sehr gute Kenntnisse in qualitativen Methoden der Soziolinguistik,
- ausgewiesene Kompetenzen in der Erforschung digitaler Sozialität und Interaktion (z.B. im Kontext von Mensch-Maschine-Interaktion, KI und LLMs, Social Media, AR/VR),
- Fähigkeit zur Mitwirkung an interdisziplinären Forschungsprojekten, vorzugsweise im Bereich Medienkulturen,
- Fähigkeit, in den Studiengängen der Kulturwissenschaftlichen Fakultät, insbesondere dem neu einzuführenden Masterstudiengang „Language and Media Studies“ in deutscher und englischer Sprache zu lehren,
- Erfahrung mit oder Interesse an der strategischen und inhaltlichen Entwicklung von universitären Organisationseinheiten.

Darüber hinaus sind wünschenswert:

- Erfahrung in der Einwerbung von Drittmittelprojekten,
- Interesse an Ostmittel- und Osteuropa und an der Kooperation mit Kolleg*innen an Hochschulen in diesen Ländern,

- Fähigkeiten in quantitativen Methoden der Soziolinguistik,
- Gender- und Diversitykompetenz in Forschung und Lehre,
- Bereitschaft zur Kooperation mit der European New School of Digital Studies (ENS).

Die Ausschreibung richtet sich an Wissenschaftler*innen, die die Voraussetzungen gemäß § 43 BbgHG erfüllen. Die Professur ist unbefristet.

Die Stiftung Europa-Universität Viadrina setzt sich aktiv für die Vielfalt und Gleichstellung aller Mitarbeitenden ein, legt besonderen Wert auf die Umsetzung von Gleichstellungs- und Inklusionsmaßnahmen und fordert insbesondere qualifizierte Wissenschaftlerinnen nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Nähere Informationen zu den besonderen Angeboten und Fördermaßnahmen finden Sie unter www.europa-uni.de/stellenangebote.

Bitte bewerben Sie sich bis zum **04.05.2026** über das Berufungsportal der Universität (auch abrufbar unter www.europa-uni.de/stellenangebote).

Sie werden gebeten, Ihrer Bewerbung ein Forschungs- und ein Lehrkonzept (je max. 2 Seiten), ein Publikationsverzeichnis, ein Verzeichnis Ihrer Lehrtätigkeiten und, sofern vorhanden, Ihrer Lehrevaluationsergebnisse, eine Liste von Drittmittelprojekten, sowie drei ausgewählte Publikationen beizufügen. Alle Unterlagen können nach dem Ausfüllen der Formularfelder im Berufungsportal hochgeladen werden.

Für inhaltliche Auskünfte und Rückfragen steht der Geschäftsführer der Kulturwissenschaftlichen Fakultät, Dr. Oliver Kossack, E-Mail: kossack@europa-uni.de, gerne zur Verfügung. Bei Fragen zum Berufungsportal können Sie sich an Dr. Carina Brunner (Telefon: +49(0)335-5534-4521, E-Mail: berufungsmanagement@europa-uni.de) wenden.